

Vertrauen wecken - Kinder ermutigen - Brauchtum leben

## Wir bitten um Anmeldung

bei der **Katholischen Jungschar Salzburg**

0662/8047-7580

E-Mail: [jungschar@eds.at](mailto:jungschar@eds.at)

<https://salzburg.jungschar.at>



Am Tag der Veranstaltung sind wir auch erreichbar unter:  
0676 / 8746 7582



Bitte die Einladung auch an Interessierte in eurer Umgebung weiterzugeben.

Die Teilnahme an der „Nikolausschule“ ist **kostenlos**.

**Anmeldeschluss: Freitag, 25. Oktober 2024**

Impressum:

Katholische Jungschar der Erzdiözese Salzburg  
Kaigasse 26, 5020 Salzburg

E-Mail: [jungschar@eds.at](mailto:jungschar@eds.at), Web: [salzburg.jungschar.at](https://salzburg.jungschar.at)

# Herzliche EINLADUNG zur



# NIKOLAUS-SCHULE

**Montag, 4. November 2024**

**19.00 bis 21.30 Uhr**

**im Treffpunkt Bildung**

**Raiffeisenstraße 2, 5061 Elsbethen**

## Vertrauen wecken - Kinder ermutigen - Brauchtum leben

Der Heilige Nikolaus ist von jeher eine der beliebtesten Heiligengestalten des Christentums.

Er wirkte als Bischof in Myra, einem kleinen Ort ca. 100 km südwestlich von Antalya, in der heutigen Türkei.

Verschiedenen Überlieferungen nach wurde Nikolaus zwischen 270 und 286 n. Chr. geboren.



Sein Vater dürfte ein reicher und angesehener Kaufmann gewesen sein und wird als christlich-frommer Wohltäter beschrieben. Sein Onkel, der Nikolaus zum Priester weihte, war zu dieser Zeit Bischof von Myra.

Eine Pestepidemie tötete die Eltern von Nikolaus, der daraufhin das ererbte Familienvermögen auflöste, an Arme verteilte und in ein von seinem Onkel neu errichtetes Kloster zog. Bald danach übernahm er dort als Abt die Leitung. Nach dem Tod seines Onkels wurde Nikolaus vom Volk zum neuen Bischof von Myra ausgerufen.



Bischof Nikolaus machte sich nicht nur als Streiter für den rechten Glauben einen Namen, er war vor allem Wohltäter und Fürsprecher der einfachen Leute.

Als sein Todestag wird allgemein der 6. Dezember angegeben, die Jahresangaben schwanken zwischen 345 und 351 n. Chr.

Schon bald nach seinem Tod wurde Bischof Nikolaus vom Volk als Heiliger verehrt.

Bis heute gilt Nikolaus als Schutzpatron der Kinder, der Kaufleute und Seefahrer. In einigen Ländern z.B. in Russland, Kroatien, Serbien, ... wird er als Nationalheiliger verehrt.

## Vertrauen wecken - Kinder ermutigen - Brauchtum leben

In den Legenden über den Hl. Nikolaus begegnet er den Menschen nicht mit Drohung oder Angstmacherei. Nie belohnt er mit „gerechtem Blick“ das Verhalten der Menschen.

Die Erzählungen über das Wirken des Heiligen sprechen deutlich davon, dass sich die Menschen von Nikolaus beschützt und verstanden fühlten.








**Die Katholische Jungchar** setzt sich daher seit langem für ein angstfreies Nikolausfest ein.

Unter dem Titel „Vertrauen wecken - Kinder ermutigen - Brauchtum leben“ versucht sie zu ermutigen, mit den Kindern ein stimmungsvolles Nikolausfest zu gestalten.

Die Einladung zur „Nikolausschule“ richtet sich sowohl an **geübten „Nikoläuse“** als auch an **Nikolausneulinge** sowie an **alle Interessierten**.



### Die Inhalte der Nikolausschule:

-  Gedanken- und Erfahrungsaustausch
-  Hintergründe, Legenden und Lieder über Nikolaus
-  das Gewand des Heiligen Nikolaus
-  von Sinn und Unsinn einer Nikolausfeier
-  alltägliche Überraschungen eines Nikolausbesuches
-  praktische Unterlagen für zu Hause
-  gemütlicher Ausklang

**Bitte (falls vorhanden) eigenes Nikolausgewand zur Veranstaltung mitbringen.**